

- J. J. Arnd in Leipzig.** 6632. 6f38
Bautz, kunstpädagog. Wort für Schule, Haus u. Werkstatt. 1 M.
Röttinger, Nationalökonomik technischer Anlagen u. Einrichtungen. Abtlg. 1. 10 M.
- Rudolf Barth in Aachen.** 6639
Kalender f. d. deutsche Haus 1898. Gewöhnl. Ausg. 1 M 50 J;
Ausg. mit Kalendarium 1 M 40 J.
- Siegfried Cronbach in Berlin.** 6631. 6637
Nahida Ruth Lazarus, ich suchte Dich! 3 M; geb. 4 M.
Am Ende des Jahrhunderts. Bd. 1—3. à 1 M 50 J; geb. 2 M.
- C. R. Dreher's Verlag in Berlin.** 6634
Stechert's Armee-Eintheilung u. Quartier-Liste. 39. Jahrgang.
325. Ausg. 60 J.
- Seyder & Zimmer in Frankfurt a. M.** 6640
Böcker, Asefe und Mönchtum. 2. Aufl. 2. (Schluß-)Halbbd.
Ca. 5 M.
- J. Görning in Heidelberg.** 6639
Pfaff, Heidelberg u. Umgebung. Geb. 3 M 50 J.
- J. U. Kern's Verlag (Max Müller) in Breslau.** 6634
Canter, Leitfaden zum Selbstunterricht im technischen Tele-
graphendienste. 2. Aufl. Geb. 3 M 50 J.
- H. G. Liebeskind in Leipzig.** 6633
Zimmermann, oberitalische Plastik. Geb. 30 M.
- Moritz Perles' Verlag in Wien.** 6634
Am Scheidewege! 60 J.
v. Baltz-Balzberg, das Recht der Hausbesitzer im Mietvertrag.
Kart. 1 M 20 J.
Geller, Gesetz betr. die direkten Personalsteuern etc. 12 M;
geb. 13 M 60 J.
- Moritz Perles' Verlag in Wien ferner:**
Habelsberger, Leitfaden zum Gesetz über die direkten Personal-
steuern. II. Tl. 1 M 20 J; 1. u. 2. Tl. zus. 4 M 80 J.
Wachtel, Erläuterungen zur Civilprozess-Ordnung. 10 M.
- C. Pieron's Verlag in Dresden** 6633
Safner u. Weilhart, der Frauenkongreß. 2 M.
Dirsch, Gögendienst. 1 M 50 J.
— Liebe. 1 M 50 J.
von Rhuenberg, Wahrheit. 2 M.
Sema, moderne Mädchen. 1 M 50 J.
Wirtensohn, das unsichtbare Königreich. 1 M.
- Rosenbaum & Hart in Berlin.** 6633
Blätter f. höheres Schulwesen. XIV. Jahrg. IV. Quartal.
1 M 50 J.
- Heinrich Staadt in Wiesbaden.** 6634
Siebeler, Geschichte des Nass. Feld-Art-Regiments. Nr. 27.
Geb. 5 M 50 J.
- Zeit & Comp. in Leipzig.** 6638
Froriep, zur Kenntnis der Lagebeziehungen zwischen Grosshirn
und Schädeldach. Kart. ca. 16 M.
- Verlag des „Reichs-Medicinal-Anzeigers“ B. Koenigen
in Leipzig.** 6631
Becks therapeut. Almanach 1898, I. Sem. 1 M.
Kohn, physiologische Electricität. 60 J.
Schuh, Wissenschaft, Naturheilkunde u. Kurpfuscherei. 80 J.
Sinapius, Heilung der Tuberculose durch Röntgenbestrahlung.
Ca. 80 J.
- Verlag der „Wege und Ziele“ (H. Schelostn)
in Stuttgart.** 6640
Wege und Ziele. Vierteljährlich 1 M.
- Chr. Friedr. Bieweg's Verlag in Quedlinburg.** 6640
Musikpaedagogische Blätter. 2. Jahrg.

Nichtamtlicher Teil.

Das moderne Buchausstattungs-material.

Seitdem die »moderne Richtung« in Deutschland an Boden gewonnen hat, ist man auf allen Gebieten des Kunstgewerbes bestrebt gewesen, dieser neuesten Schöpfung Rechnung zu tragen. Das ganze Kunstgewerbe hat sich ihr dienstbar gemacht, und es sind Werke entstanden, deren Schönheit in erster Linie in der Eigenart der ganzen Richtung liegt, an die sich freilich erst der Geschmack gewöhnen muß, um sich ihr dann vielleicht um so nachhaltiger hinzugeben.

Den Ursprung dieser Kunstrichtung zu ergründen, liegt nicht in der Absicht der nachstehenden Zeilen, es soll damit vielmehr ein Gebiet beschritten werden, auf dem wir besonders interessiert sind. Denn auch der Buchhändler hat sich dieser »Modernen« nicht verschließen können, und so sehen wir denn eine Menge besonders der Belletristik und der Zeitschriften-Litteratur angehörender Werke, die in dieser Weise ausgestattet sind, auf dem Büchermarkt. Der Geschmack des Publikums hat sich zum Teil schon an diese Ausstattungsweise gewöhnt, zumal seitens der beteiligten Kreise viel zur Ausgestaltung des Buchdruckmaterials gethan worden ist.

Die erste, die sich mit der Herstellung modernen Buchschmuckes befaßte, war die Firma Breitkopf & Härtel in Leipzig. Wie ein Blitz hatten die Musterblätter gezündet; was man bisher nur in speziellen Zeichnungen für die »Jugend« oder in amerikanischen und englischen Zeitschriften und Büchern gesehen hatte, das wurde nun auch von einer deutschen Firma und zwar von einer ersten Ranges geboten. Freilich, das Geschaffene wies noch manchen Mangel auf, und erst eine zweite Serie bot vollkommene Befriedigung. Diese kühn geschwungenen Linien in den Bignetten, diese stilisierten Blumen und Blätter und Tiergestalten geben dem

Schriftwerk eine felsen anmutende Beweglichkeit. Es ist eine neue Art »freier Richtung«, die sich hier darbietet.

Hatte die genannte Firma nun den ersten Anstoß gegeben, die moderne Kunstrichtung auch praktisch auf den Buchdruck zu übertragen, so haben andere große Etablissements nicht gesäumt, ihre Vorgängerin möglichst zu übertreffen, mindestens aber ihr gleichzukommen. So schufen Ramm & Seemann in Leipzig eine hübsche Serie »Moderne Radfahr-Bignetten« und »Moderne Kopfleisten«, die sich sehr gut dem neuen Geschmack sowohl für die Bücher- wie für die Accidenzausstattung anpaßten. Besonders die Kopfleisten, die auch zweifarbig zu haben sind, ergeben eine prächtige Wirkung. Auch W. Drugulin und J. J. Weber in Leipzig zeigen auf modernen Accidenzen, daß sie dieser Richtung sich angeschlossen haben, desgleichen in hervorragendem Maße J. G. Schelter & Giesecke in Leipzig, deren Erzeugnisse sich als wirklich künstlerische Leistungen präsentieren. Sehr gut kann man auch die japanischen Ornamente mit hierher zählen, die ein Druckwerk zu beleben ganz vorzüglich imstande sind.

Neuerdings sind nun wieder einige Probehefte von Schriftgießereien erschienen, die sämtlich modernes Verzierungsmaterial bieten und besondere Erwähnung und Beachtung verdienen. Da ist in erster Linie A. Numrich & Co. in Leipzig zu nennen, deren Erzeugnisse geradezu prächtig zu nennen sind. Es bietet sich hier ein Buchschmuck, der so reichhaltig ist, wie er uns bisher noch nicht präsentiert wurde: Kopf- und Seitenleisten, Bignetten, Eckstücke — kurz alles Mögliche und zwar in fein durchdachter, künstlerischer Auffassung. Nichts von dem verworrenen stillosen Charakter, in dem sich noch vor kurzer Zeit dann und wann der Buchschmuck zeigte. Die Blumen und Blätter sind der Natur nachgebildet, und wenn sich auch